

Teilnahmevoraussetzungen und grundlegende Informationen für Gruppenveranstaltungen

Bei den Gruppenangeboten handelt es sich um Selbsterfahrung, diese ersetzen nicht die Diagnose beziehungsweise Behandlung durch einen Arzt, Psychotherapeuten oder Heilpraktiker.

Im Mittelpunkt der Arbeit steht die seelische und körperliche Entspannung, es wird nicht an Symptomen gearbeitet.

Für alle Veranstaltungen, die über den Zeitrahmen von zwei Stunden hinausgehen, gelten folgende Rahmenbedingungen, damit du selbst und der Gruppenprozess nicht gefährdet werden:

1. Ich bin mir bewusst, dass Pünktlichkeit eine Form von Achtsamkeit mir selbst und den anderen gegenüber ist und versichere, möglichst immer pünktlich zu sein.
2. Ich besitze ausreichend Frustrationstoleranz, um ggfs. von der Leitung gesetzte Regeln und Grenzen zu akzeptieren und bin mir bewusst, dass ich andernfalls der Veranstaltung verwiesen werden kann.
3. Ich werde im Vorfeld und im Laufe der Veranstaltung (einschließlich Pausen und ggfs nachtsüber) keinen Alkohol oder Drogen konsumieren.
4. Ich verfüge über eine grundlegende innere Stabilität und die Fähigkeit, mich im Falle einer Krise selbstständig bei der Leitung oder Assistenz zu melden und den inneren Zustand zu kommunizieren.
5. Ich verlasse die Veranstaltung nicht vorzeitig oder zwischendurch, sondern teile mich in einem Notfall mit.
6. Ich trage die volle Verantwortung für mich und meine Handlungen innerhalb und außerhalb des Seminars und komme für eventuell verursachte Schäden auf.
7. Ich bin grundsätzlich körperlich und geistig gesund und gebe die Informationen über eventuelle seelische Beschwerden sowie akute bzw. chronische Symptome vorab schriftlich (per email oder Brief) an. Dies gilt insbesondere im Falle psychiatrischer Erkrankungen und Einnahme von Psychopharmaka. (Deine Angaben werden immer vertraulich behandelt)
8. Sollte ich mich in psychotherapeutischer oder psychiatrischer Behandlung befinden, kläre ich mit meinem Therapeuten beziehungsweise Arzt ab, ob dieses Angebot für mich sinnvoll ist.
9. Ich verpflichte mich, die Inhalte des Seminars, sowie Aussagen, Verhalten und Identität anderer Teilnehmer uneingeschränkt vertraulich zu behandeln.
10. Ich fertige während der Veranstaltung keinerlei Aufzeichnungen in Form von Audio, Foto oder Video an, eine Ausnahme bilden Notizen auf Papier.
11. Ich bin mir bewusst, dass ansteckende Infektionskrankheiten meine Teilnahme ausschließen und werde diese zeitnah dem Veranstalter melden.
12. Ich habe diese Teilnahmevoraussetzungen und die Anmelde- und Rücktrittskonditionen (<https://anahata-tantra.de/impressum/agb/>) zur Kenntnis genommen und erkläre mich damit einverstanden. (Diese sind auf den nachfolgenden Seite noch mal aufgeführt)

Vorname, Nachname (in Druckbuchstaben)

E-Mail-Adresse (in Druckbuchstaben), Mobilnummer

Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Stadt (in Druckbuchstaben)

Ort, Datum, Unterschrift

Anmelde- und Rücktrittskonditionen

1. Allgemein

Die nachfolgenden Bedingungen regeln die Vertragsbeziehung zwischen Anahata- Richard Gruber (im Folgenden: Veranstalter) und den Teilnehmenden.

2. Anmeldung und Zahlung

2.1. Die Anmeldung erfolgt verbindlich per e-mail, Brief oder über das Onlineformular des Veranstalters.

Bei Beträgen über 40€ verpflichtet sich die/der Teilnehmende zur Zahlung von mindestens 50% der Kursgebühr **innerhalb einer Woche** nach Anmeldung. Die (Rest)Zahlung kann **in bar** vor Ort vor Seminarbeginn beglichen werden. Es gibt vor Ort keine Möglichkeit der bargeldlosen Zahlung. Abweichende Vereinbarungen (z.B. Ratenzahlungen) bedürfen der Schriftform.

2.2. Nach Eingang der Zahlung erfolgt eine Anmeldebestätigung mit weiteren Informationen wie Mitbringliste, Wegbeschreibung, etc.

2.3. Die Zahlung erfolgt durch Überweisung auf das Konto des Veranstalters, die Kontodaten werden im Zuge des Anmeldeprozesses angezeigt und in der Anmeldebestätigung übermittelt.

2.4. Kosten für Unterkunft und Verpflegung fallen ggfs. zusätzlich an und sind mit dem Seminarhaus abzurechnen. (Siehe Seminarbeschreibung)

2.5. Sollte das Seminar ausgebucht sein, kann sich der Teilnehmende unverbindlich auf einer Warteliste registrieren lassen.

3. Teilnahmebedingungen

3.1. Jede(r) Teilnehmende trägt die volle Verantwortung für sich und seine Handlungen innerhalb und außerhalb des Seminars. Sie(Er) kommt für verursachte Schäden selbst auf und stellt die Kursleiter, Veranstalter und die Gastgeber des Veranstaltungsortes von allen Haftungsansprüchen frei. Der Veranstalter/Kursleiter haftet nur im Fall von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit nach den gesetzlichen Bestimmungen.

3.2. Die Seminare sind kein Ersatz für eine medizinische oder therapeutische bzw. psychiatrische Behandlung. Wer sich in psychotherapeutischer oder psychiatrischer Behandlung befindet, muss rechtzeitig mit seinem Therapeuten/Arzt sowie dem Veranstalter klären, ob dieses Seminar für ihn geeignet ist. Der Veranstalter steht diesbezüglich ggf. behandelnden Ärzte oder Therapeuten telefonisch zur Verfügung. Ansteckende Infektionskrankheiten schliessen eine Teilnahme am Seminar aus.

3.3. Bei erkennbaren gesundheitlichen oder psychischen Problemen eines Teilnehmenden, bei denen eine Gefahr für ihn selbst oder andere nicht ausgeschlossen werden kann, behält sich die Seminarleitung das Recht vor, den Vertrag fristlos zu kündigen und die(den) Teilnehmende(n) vom Seminar auszuschliessen. Die Kosten für Kurs und ggf. Unterkunft werden in diesem Fall anteilig rückerstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

3.4. Wenn die(der) Teilnehmende ungeachtet einer Abmahnung das Seminar nachhaltig stört, z.B. vorher festgelegte Regeln und Grenzen missachtet, so dass ein reibungsloser Ablauf des Seminars nicht gewährleistet werden kann, kann er von der weiteren Teilnahme am Seminar ausgeschlossen werden, ohne dass eine anteilige Erstattung der Kurs- und Unterkunftskosten erfolgt.

4. Rücktrittsbedingungen

Ein Rücktritt von der Anmeldung ist zu den folgenden Bedingungen möglich:

4.1. Die Rücktrittserklärung muss schriftlich erfolgen. Entscheidend ist der Eingang beim Veranstalter.

4.2. Rücktrittsgebühren für den Teilnehmenden fallen wie folgt an:

Bei Rücktritt bis 1 Monat vor Veranstaltungsbeginn, wird eine pauschale Bearbeitungsgebühr in Höhe von 40,00 € berechnet. Die restliche Anzahlung wird zurückerstattet. Bei Rücktritt ab einen Monat bis eine Woche vor Veranstaltungsbeginn werden 50% der Seminargebühren berechnet. Bei Kursgebühren von weniger als 40 € wird der Gesamtbetrag zurückerstattet.

Bei späteren Absagen, Nichterscheinen oder Abbruch des Seminars werden 100% der Seminargebühr fällig.

4.3. In allen Fällen ist die/der Zurücktretende berechtigt, einen geeigneten ErsatzteilnehmerIn zu benennen.

4.4. Ausfallgebühren von Seiten des Seminarhauses können anfallen und sind mit diesem abzurechnen.

4.5. Der Veranstalter ist berechtigt, das Seminar aus wichtigen Grund abzusagen, insbesondere wegen mangelnder Teilnehmerzahl, Erkrankung oder sonstigem Ausfall der Seminarleiter.

Im Falle der Absage des Seminars durch den Veranstalter erfolgt die volle Rückzahlung der geleisteten Zahlungen. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.